



Deutsche Gesellschaft für
Tourismuswissenschaft e.V.

Aufforderung für Beiträge für den Tagungsband zur 21. DGT-Jahrestagung auf der Insel Mainau

Internationalisierung des Tourismus – Tourismus im Wandel

Herausgegeben von

- Prof. Dr. Sven Groß, Hochschule Harz, sgross@hs-harz.de
- Prof. Dr. Julia Peters, Hochschule Kempten, julia.peters@hs-kempten.de
- Prof. Dr. Ralf Roth, Deutsche Sporthochschule Köln
- Prof. Dr. Jürgen Schmude, LMU München
- Prof. Dr. Anita Zehrer, MCI Innsbruck

Die 21. Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Tourismuswissenschaft (DGT) fand vom 09. bis 11. November 2017 auf der Insel Mainau am Bodensee statt und wurde erstmals vom Vorstandsteam der DGT ausgerichtet.

Nicht zuletzt auf Grund des gewählten Veranstaltungsortes im Drei-Länder-Eck stand einerseits die Internationalisierung des Tourismus im Fokus der Veranstaltung. Diese betrifft sowohl die Akteure der Anbieterseite (z.B. durch grenzüberschreitende Kooperationen) als auch die Nachfrageseite (z.B. grenzüberschreitende Aktivitäten der Touristen). Gleichsam sieht sich der Tourismus mit einer Vielzahl (neuer) Herausforderungen konfrontiert: Demographischer Wandel, Sicherheitsfragen, Digitalisierung oder Folgen des Klimawandels sind nur einige Beispiele der sich verändernden Rahmenbedingungen für den Tourismus.

Die Beiträge für den Tagungsband sollen sich mit den nachfolgenden Themen auseinandersetzen:

- Internationalisierung des Tourismus
- Demographischer Wandel und Tourismus
- Klimawandel und Tourismus
- Digitalisierung im Tourismus
- Zukunftstrends im Tourismus
- Veränderungen der Reiseströme in Europa
- Migration und Tourismus
- Grenzüberschreitender Tourismus
- Etc.

Die Beiträge können entweder einen Umfang von ca. 5-8 Seiten (z. B. Projektberichte und Case Studies) oder ca. 15 Seiten (z. B. forschungsorientierte Beiträge) haben. Alle Beiträge sind **bis zum 15. Februar 2018** einzureichen. Verspätet eingereichte Beiträge werden nicht mehr akzeptiert – bitte sehen Sie diese Deadline als wirklich letztes Einreichungsdatum an, damit der Tagungsband im Jahr 2018 erscheinen kann.

Die entsprechenden Beiträge senden Sie bitte an <julia.peters@hs-kempten.de> und zwar als MS Word-Datei, erstellt im zur Verfügung gestellten ESV-Vorlage-Dokument (verfügbar unter <http://www.esv.info/autorenhinweise.html> bzw. als Anlage an diese Mail). Für Ihre Einreichungen per Mail nutzen Sie bitte die nachfolgende Betitelung NachnamenderAutoren_Titelkurzform.

Folgende Aspekte und Informationen sind in den Beitrag zu integrieren: Titel des Beitrages, Abstract (ca. 200-300 Wörter), 4-6 Schlagwörter, Autorennamen und Institution/en sowie der Haupttext. Für die Ausarbeitung Ihres Beitrages beachten Sie bitte unbedingt die "Hinweise für Autoren" und die "Hinweise für pdf und Abbildungen" vom ESV-Verlag (siehe angehängte Dateien).

Zudem noch die Information, dass Sie Abbildungen (auch Tabellen und Diagramme) bitte in gesonderten Dateien zusammen mit Ihrem Text einreichen. Dabei bitten wir folgendes zu beachten:

- Pro Abbildung reichen Sie bitte eine gesonderte Datei ein.
- Die Dateien müssen systematisch benannt werden, damit eine eindeutige Zuordnung im Text erfolgen kann. Verwenden Sie bitte das Schema „NachnamenderAutoren_AbbildungNr“.
- Um eine einheitliche Qualität der Darstellungen zu erreichen, bitten wir um Einreichung in PowerPoint-Folien – stellen Sie bei der Vergrößerung Ihrer Abbildung auf die Größe einer Standardfolie fest, dass die Darstellung unleserlich wird, so bitten wir um Verzicht auf die Abbildung oder alternativ darum, dass Sie die Abbildung in PowerPoint eigenständig nachbilden.
- Verzichten Sie bei Abbildungen auf die Nutzung von Farbe und die Gestaltung mit Farbflächen. Aufgrund des schwarz-weißen Drucks der ESV-Reihe kann es sonst zu unschönen und ungewollten Resultaten in der Darstellung kommen.
- Im Text selbst platzieren Sie bitte an der Stelle, an der Sie die jeweilige Abbildung einfügen möchten einen Absatz als Platzhalter.
- An selbiger Stelle fügen Sie auch die Beschriftung ein. Verwenden Sie dabei bitte das Schema „Abbildung Nr: Abbildungstitel [Absatz] Quelle: Quellenangabe“.

Beim Zitierstil werden In-Text-Zitationen nach dem Stil „Autor Jahr, S. x“ bevorzugt. Bei der Gestaltung des Literaturverzeichnis' folgen Sie bitte dem ESV-Vorgaben (siehe angehängte Datei).

Die Beiträge werden durch die Herausgeber gegengelesen und innerhalb von 4-6 Wochen akzeptiert oder an die jeweiligen Autoren für eine Überarbeitung zurückgesendet. Zu überarbeitende Beiträge sind bis zum 30.04.2018 erneut einzureichen.